



## Projekt EcoSanierung

### Hohe Energieeinsparungen werden für Unternehmen endlich Realität

Ein Merkmal von Trends ist es, dass man ihre Existenz meist erst dann wahrnimmt, wenn sie schon wieder vorbei sind. Alles andere als kurzlebig ist hingegen die Tendenz zu Sanierungen von Gebäuden. Wegen der hohen und ständig steigenden Energiekosten setzen Unternehmer und Kommunen verstärkt auf Energieeffizienz – ein prognostizierter Dauerbrenner in den kommenden Jahren. Eine hochwertige thermische und haustechnische Sanierung ist außerdem ein wichtiger Beitrag zu Klimaschutz und Umweltbewusstsein. So stammen alleine in Österreich 30 Prozent des gesamten CO<sub>2</sub>-Ausstosses von unzureichend gedämmten Gebäuden. Finanziell gesehen können sie für die Erhalter ein finanzielles Fass ohne Boden werden.

### Gut geplant ist halb saniert

Wie bei jedem Bauvorhaben muss die Planung an erster Stelle stehen. Denn eine Sanierung geht über die Instandhaltung und Instandsetzung hinaus. Sie kann erhebliche Eingriffe in die Bausubstanz umfassen und impliziert meist eine Modernisierung. Mit dem Projekt EcoSanierung wird ein Modell erstellt und angewendet, mit dem eine wirtschaftliche und dennoch qualitativ hochwertige Umsetzungsanalyse von Gebäudesanierungen möglich ist – ganz nach den Wünschen und Prioritäten des Eigentümers.

Projektleiterin Ing. Sonja Hödl: „Kernpunkt ist es, den Lebenszyklus einer Immobilie ganzheitlich zu betrachten und zu analysieren. Erarbeitet werden dadurch effizientere und ressourcenschonendere Prozesse.“ Die ermittelten Daten und Erfahrungen werden in einer Expertise zusammengefasst. Hödl: „Gebäudebesitzer erhalten ein komplettes Sanierungskonzept zur leichteren Entscheidung, welche Maßnahmen sie wann umsetzen wollen und welche Mittel ihnen dafür zur Verfügung stehen.“

### Keine bösen Überraschungen

Der Nutzen für den Gebäudeinhaber ist, dass ein interdisziplinäres Vorhaben mit geringerem Beratungs- und Analyseaufwand und deshalb mit wesentlich geringerem Risiko betrachtet und gegebenenfalls auch umgesetzt werden kann. Durch die hochwertige Sanierung werden Emissionen reduziert und dadurch die jährlichen Betriebskosten gesenkt. Ein Beispiel: Die Sanierung des Gemeindeamtes in Kautzen (Bezirk Waidhofen/Thaya) brachte die unglaubliche Einsparung des Heizwärmebedarfes von 75 Prozent!

Ein Ziel und somit weiterer Vorteil von EcoSanierung: Durch die Zusammenarbeit regionaler Unternehmen bleibt auch die Wertschöpfung vor Ort. Das wiederum stärkt regionale Strukturen (Unternehmenskompetenz – Arbeitsmarkt – Kaufkraft).

#### Leitfaden zum Mitmachen

Interessenten für eine hochwertige thermische und haustechnische Sanierung finden im Internet unter [www.energieagentur.co.at](http://www.energieagentur.co.at) den Button EcoSanierung. Nach allgemeinen Informationen gibt es die Möglichkeit einen Fragebogen auszufüllen und schon ist man mit dabei. Experten erstellen eine Grobanalyse der eingelangten Daten. Im nächsten Schritt werden die Nutzerbedürfnisse und -wünsche eingearbeitet. Es folgt eine unabhängige Beratung die Umsetzung betreffend; angeboten werden mehrere mögliche Varianten. Die Experten unterstützen auch bei der Entscheidungsfindung und Umsetzung.

EcoSanierung ist ein Leitprojekt des Klima- und Energiefonds („Vom 100sten ins 1000ste Gebäude“), das mit Unterstützung der Energieagentur der Regionen und durch die Klima- und Energiemodellregion Nordlicht umgesetzt wird.

**Kontakt:** Ing. Sonja Hödl, Energieagentur der Regionen, 02842/21 800 – 22,  
[sonja.hoedl@energieagentur.co.at](mailto:sonja.hoedl@energieagentur.co.at)